

250.000 Menschen fordern in Berlin TTIP und CETA zu stoppen! **Danke an alle, die mit zur zentralen Demo gefahren sind**



Foto: dgb

Etwa 250.000 Menschen sind am Samstag, den 10.10. ins Berliner Regierungsviertel geströmt, um gegen die Freihandelsabkommen TTIP und CETA und für einen gerechten Welthandel zu demonstrieren. Bei strahlendem Sonnenschein und bester Stimmung fand die größte Demonstration seit 10 Jahren statt. Die Veranstalter hatten mit maximal 100.000 Teilnehmenden gerechnet. Trotzdem wir mehr als doppelt so viele waren, lief die Demo bemerkenswert geordnet und friedlich ab.

In fünf Sonderzügen, 600 Bussen und vielen privaten PKWs waren Menschen aus allen Teilen des Landes nach Berlin gekommen. Aus Südhessen sind alleine 320 Leute mit den Bussen des DGB und des Bündnisses Stoppt TTIP & Co. angereist. Darunter waren ca. 200 Teilnehmende aus Darmstadt, die sich nachts um 4 Uhr zur Busfahrt eingefunden haben.

Aufgerufen zur Demo hatte ein breites Bündnis von 30 Organisationen. Zum Trägerkreis gehörten u.a. der Deutsche Gewerkschaftsbund, Attac, der BUND, der Deutsche Kulturrat, Campact, der Paritätische Wohlfahrtsverband, Foodwatch, Mehr Demokratie, Brot für die Welt, Greenpeace, der WWF und die Naturfreunde Deutschland. Im Zentrum des Protestes stand die Aushöhlung der Demokratie zugunsten der Gestaltungsmacht internationaler Konzerne sowie die Gefährdung von Kultur, Umwelt- und Sozialstandards, die mit diesen intransparent verhandelten Abkommen droht.

Wie stark der Widerstand gegen Freihandelsabkommen wie TTIP und CETA entwickelt ist, hat sich schon am 7. Oktober gezeigt, als 3.263.922 Unterschriften der selbstorganisierten Europäischen Bürgerinitiative "Stoppt TTIP" in Brüssel überreicht wurden. Nach einem Jahr Laufzeit war die geforderte Million Unterschriften um mehr als das Dreifache überschritten, in 22 europäischen Ländern waren die Quoren (Mindestzahlen) erreicht.

Wir vom Bündnis Stoppt TTIP & Co. Darmstadt.Dieburg danken allen, die unserem Aufruf gefolgt sind und mit uns im Bus oder privat nach Berlin gefahren sind. Danke auch für die vielen Unterschriften unter die Europäische Bürgerinitiative.

Die Erfolge ermutigen uns, die Arbeit gegen Freihandelsabkommen wie TTIP, CETA und TiSA zu intensivieren.
Wir laden alle Interessierten zum Mitmachen ein.

Die nächste Sitzung des Bündnisses ist am 27.10.2015 um 19 Uhr
im DGB-Haus Darmstadt, Rheinstraße 50, Hans-Böckler Saal (EG).

Ab 20 Uhr laden wir zur Vorführung des Demo-Films unserer Mitstreiterinnen Katja & Mona ein.

Näheres zur Demo u.a.

<http://ttip-demo.de/home/>

Demoverlauf auf Youtube:

<https://youtu.be/MJVtVwuEEA>

Presse zur Demo u.a.

<http://www.taz.de/!5240723/>

zur selbstorganisierten EBI

<https://stop-ttip.org/de/>